



Detailansicht des Registereintrags

Palästina Initiative Region Hannover

Aktuell seit 20.07.2026 15:43:46

ehrenamtliche Bürgerinitiative

Registernummer:	R003272
Ersteintrag:	10.03.2022
Letzte Änderung:	20.07.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	10.07.2026
Tätigkeitskategorie:	Plattform, Netzwerk, Interessengemeinschaft, Denkfabrik, Initiative, Aktionsbündnis o. ä.
Kontakt Daten:	Adresse: Postfach 110125 30801 Garbsen Deutschland Telefonnummer: +491604443621 E-Mail-Adressen: info@palaestina-initiative.de Webseiten: <u>www.palaestina-initiative.de</u>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Astrid Wortmann**
Funktion: Mitglied im SprecherInnenteam
2. **Dagmar Lembeck**
Funktion: Sprecherin
3. **Hans Norden**
Funktion: Mitglied im SprecherInnenteam

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. **Astrid Wortmann**
2. **Dagmar Lembeck**
3. **Hans Norden**

Gesamtzahl der Mitglieder:

32 Mitglieder am 10.07.2026, davon:

30 natürliche Personen

2 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (1):

1. Koordinationskreis Palästina Israel KoPI

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (6):

Außenpolitik; Internationale Beziehungen; Menschenrechte; Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU; Meinungs- und Pressefreiheit; Politisches Leben, Parteien

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Bürgerinitiative, die sich einsetzt für:

- gleiche Rechte für alle Menschen im israelischen Machtbereich.
 - eine Perspektive des friedlichen und gleichberechtigten Miteinanders der Gesellschaften und ihrer Staaten im Nahen Osten
 - ein Ende der völkerrechtswidrigen Besatzung der palästinensischen Gebiete.
- Dies tun wir, in dem wir Einfluss nehmen auf die politische Willensbildung durch
- Schreiben an MdBs
 - Unterschriftensammlungen für Petitionen und Anschreiben an Bundesministerien (AA und Bundeskanzleramt)
 - Einladungen an Bundestagsabgeordnete zu Gesprächen, Veranstaltungen und Podiumsdiskussionen.

Information der regionalen Öffentlichkeit durch

- Mahnwachen, Plakate, Flugblatt-Aktionen
- Einladungen von Autoren zu Lesungen und Referenten zu Vorträgen
- kulturelle Veranstaltungen

Diese werden durch für diesen Anlass gesammelte Einnahmen bezahlt.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Anerkennung des Staates Palästina jetzt

Beschreibung:

Angesichts der Unklarheit über die politische Perspektive des Gaza-Streifens soll mit der Anerkennung des Staates Palästina zum jetzigen Zeitpunkt ein deutliches Zeichen für eine Zweistaaten-Regelung gesetzt werden. Damit sollen auch die international anerkannten Grenzen vom 04. Juni 1967 für die beiden Staaten bestätigt werden. Die bisher von der Bundesrepublik angestrebte "verhandelte" Zweistaatenregelung ist angesichts des Likud-Wahlprogramms von 1977 "Between the sea and the river there will only be Israeli sovereignty" und der daraus bis heute folgenden Praxis nicht realisierbar. Der UNO-Teilungsplan von 1947 sieht auch kein Vetorecht des einen Staates gegenüber dem anderen Staat vor.

Interessenbereiche:

Außenpolitik [alle RV hierzu]; Internationale Beziehungen [alle RV hierzu]; Menschenrechte [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro